Best.-Nr.
679

Sopro MG-Flex® XXL schnell

MG 679

Einkomponentiger, schnell erhärtender, zementärer, hoch flexibler Dünnbettmörtel C2 FT S2 nach DIN EN 12 004, für die besonders sichere Verlegung von Feinsteinzeug-, Beton- sowie Naturwerksteinplatten. Optimale Eignung auch für großformatige XXL-Platten und dünnschichtige MEGA-Formate größer 3 m². Auf jungen, unbeheizten Zementestrichen, auf Wand- und Fußbodenheizung sowie Hohlböden und Trockenestrichen durch spannungsabbauende Wirkung der Mörtelmatrix. Besonders im Renovierungs- und Sanierungsbau. Extrem niedriger Verbrauch von nur 0,9 kg/m² je mm Schichtdicke. Besonders empfehlenswert zur Verklebung von Sopro Trittschalldämmplatten sowie Trittschall- und Entkopplungsbahnen. Hohe trittschalldämmende Wirkung in Verbindung mit keramischen Belägen. Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII.

- **C2: Haftfestigkeit ≥ 1,0 N/mm²**
- **F: frühe Haftfestigkeit ≥ 0,5 N/mm² nach 6 Stunden**
- **T: hohe Standfestigkeit**
- **S2: Biegeweg ≥ 5 mm**
- **Ternäres System SZ-T**
- **Extrem ergiebig: ca. 30 % höhere Reichweite [1)]**
- **Hoch flexibel dank MicroGum®-Technologie**
- **Hervorragend geeignet für keramische Großformate, auch MEGA-Formate ≥ 3 m²**
- **Spannungsabbauende Wirkung auf jungen Zementestrichen, Hohlböden und Trockenestrichen**
- **Wand und Boden, innen**

Anwendungsgebiete	Fliesen und Platten aus Steingut, Steinzeug und Feinsteinzeug, keramische Formteile, Mosaike, verfärbungsunempfindlicher Naturwerkstein, Betonwerkstein, Cotto, Großflächenkeramik. Für Wohnbereiche, Gewerbe- und Industrieflächen (an der Wand).
Geeignete Untergründe	Beton und Leichtbeton, mind. 28 Tage alt; junge, unbeheizte Zementestriche sofort nach Begehbarkeit bis max. 5 Tage alt [2)], danach erst wieder nach 28 Tagen; Gussasphaltestriche; Calciumsulfatestriche (Anhydrit- und Anhydritfließestriche); Trockenestriche; Hohlböden; alte Fliesenbeläge; biegesteife Holzuntergründe; Gipskarton- und Gipsfaserplatten; beheizte Wand- und Bodenkonstruktionen (Zement- und Calciumsulfatestriche) – jedoch nicht bei Elektro-Wand- und Fußbodenheizungen.
Mischungsverhältnis	5,25 – 6,25 l Wasser : 15 kg Sopro MG-Flex® XXL schnell MG 679
Reifezeit	3 – 5 Minuten
Verarbeitungszeit	Ca. 30 Minuten; angesteifter Mörtel darf weder mit Wasser noch mit frischem Mörtel wieder verarbeitungsfähig gemacht werden
Klebeoffene Zeit	15 – 20 Minuten
Begehbar/Verfugbar	Nach ca. 3 Stunden bzw. nach Erhärtung des Mörtels; Lastverteilungsmaßnahmen am Boden vorsehen
Belastbar	Nach ca. 24 Stunden; gewerbliche Objekte nach ca. 2 Tagen; Wand- und Fußbodenheizung nach ca. 3 Tagen
Verarbeitungstemperatur	Ab +5 °C bis max. +25 °C verarbeitbar

[1)] als herkömmliche Sopro Dünnbettmörtel
[2)] Fliesen mit Kantenlängen bis max. 60 cm. Bitte beachten Sie die Hinweise in den Kapiteln Untergrundvorbereitung auf der Rückseite dieser Produktinformation.

23.08.17 · Änderungen vorbehalten

Verbrauch

Ca. 0,9 kg/m² je mm Schichtstärke

Ergiebigkeit

Ca. 30 % ergiebiger als herkömmliche Sopro Dünnbettmörtel; ein 15 kg-Sack Sopro MG-Flex® XXL schnell MG 679 reicht für bis zu 17,0 m² Fliesen (4 mm Zahnleiste).

Lagerung

Im ungeöffneten Originalgebinde trocken auf Palette ca. 6 Monate lagerfähig

Lieferform

Sack 15 kg

Eigenschaften

Aufgrund der schnellen Erhärtung und trotzdem ausreichend langen klebeoffenen Zeit hervorragend für großformatige Fliesen und XXL–Platten, sowie dünnschichtige MEGA-Formate, geeignet. Extrem hohe Haftverbund- und Haftscherfestigkeiten. Höchste Flexibilität, S2 nach DIN EN 12 004, Biegeweg ≥ 5 mm, dadurch besonders spannungsabbauende Wirkung auf jungen Zementestrichen und kritischen Untergründen wie z. B. Holzspanplatten.

Untergrundvorbereitung

Die Untergründe müssen sauber, fest, tragfähig, formbeständig sowie frei von haftungsmindernden Stoffen sein. Vorhandene Estrichrisse mit Sopro Gießharz kraftschlüssig verharzen. Grobe Unebenheiten mit Sopro RAM 3®, Sopro ReparaturSpachtel, Sopro FS 15® plus oder Sopro FaserFließSpachtel ausgleichen. Junge Zementestriche (unbeheizt; schwimmend oder auf Trennlage) sind bei Verwendung von Sopro MG-Flex® XXL schnell MG 679 nach Begehbarkeit bis zum max. fünften Tag nach Einbau belegereif (Fliesen mit Kantenlängen bis max. 60 cm), sofern sie ausreichend tragfähig sind und den Anforderungen der DIN 18 560 entsprechen. Bis zur Verlegung ist der Estrich vor zu schneller Austrocknung zu schützen. Junge Betonuntergründe (mind. 28 Tage alt) müssen oberflächenfest und frei von Schalölrückständen sowie anderen haftungsmindernden Stoffen sein. Mit Sopro Rapidur® B1 turbo hergestellte Schnellestriche sind bereits nach ca. 12 Stunden mit Fliesen belegbar, bei Verwendung von Sopro Rapidur® M1 tritt die Belegereife schon nach ca. 4 Stunden ein. Calciumsulfatestriche müssen einen Feuchtigkeitsgehalt ≤ 0,5 CM-% aufweisen und ausreichend geschliffen, abgesaugt und grundiert werden.

Beheizte Zement- und Calciumsulfatestriche müssen vor der Verlegung belegereif geheizt werden: Zementestriche ≤ 2,0 CM-%, Calciumsulfatestriche ≤ 0,3 CM-%. Holzspanplatten müssen versetzt verlegt, in Nut und Feder verleimt, nachverschraubt, biegesteif und vor und nach der Verlegung trocken sein. Bei unzureichender Biegesteifigkeit von Holzuntergründen (z. B. bei alten Holzdielen) kann durch die Verlegung der Sopro FliesenDämmPlatte die Formbeständigkeit des Untergrundes sichergestellt werden.

Darüber hinaus gelten die einschlägigen Normen, Richtlinien und Empfehlungen sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik.

Grundierung

Sopro Grundierung: stark oder unterschiedlich saugende Untergrunde; Zementestriche, Calciumsulfatestriche (Anhydrit-und Anhydritfließestriche) bei der Verlegung von Fliesenformaten bis 1,0 m², Trockenestriche

Sopro HaftPrimer S: glatte und porengeschlossene Untergrunde wie z. B. alte Fliesen-, Terrazzo-, Naturwerkstein- und Betonwerksteinbeläge, alte Klebstoffreste von PVC- oder Teppichboden; Gussasphaltestriche, nicht besandet

Sopro MultiGrund/Sopro Epoxi-Grundierung: Calciumsulfatestriche (Anhydrit- und Anhydritfließestrich) bei der Verlegung von Fliesenformaten > 1,0 m²

ohne Grundierung: tragfähiger Beton; feste, gleichmäßig saugende, mineralische Untergrunde

Verarbeitung

5,25 – 6,25 l Wasser in ein sauberes Gefäß vorgeben und mit 15 kg (1 Sack) Sopro MG-Flex® XXL schnell MG 679 maschinell intensiv und klumpenfrei anmischen. Nach einer Reifezeit von 3 – 5 Minuten nochmals kräftig durchmischen. Mit der Glättkelle eine Kontaktschicht aufziehen, dann mit passender Zahnkelle das Kammbett aufziehen (Werkzeugwinkel 45° – 60°). Nur soviel Mörtel aufziehen, wie innerhalb der klebeoffenen Zeit (15 – 20 Minuten) mit Fliesen belegt werden kann. Fliesen unter Druck einlegen, einschieben und justieren. Fugennetz vor der Erhärtung auskratzen und Belag abwaschen.

Zeitangaben

Beziehen sich auf den normalen Temperaturbereich +23 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit; höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern diese Zeiten

Werkzeuge/ Werkzeugreinigung

Rührquirl, Zahnkelle mit passender Zahnung: Kleinmosaik 3 – 4 mm, Bodenfliesen 6 – 12 mm; Werkzeuge unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Prüfzeugnis

TU München:

– DIN EN 12 004: C2 FT S2

– Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) gemäß PG-AIV im Verbundsystem mit Sopro TDS 823, Sopro GD 749 und weiteren Sopro-Komponenten.

Hinweise zu Ihrer Sicherheit

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

GHS05
Signalwort: Gefahr

Enthält Portlandzement. Reagiert mit Feuchtigkeit/Wasser stark alkalisch, deshalb Haut und Augen schützen. Die beim Umgang mit Baustoffen/Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Gefahrenhinweise: H318 Verursacht schwere Augenschäden.

Sicherheitshinweise: P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. **P261** Einatmen von Staub vermeiden. **P280** Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. **P302+P352** BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. **P305+P351+P338** BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. **P310** Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. **P332+P313** Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

GISCODE ZP 1 · Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

EUH208 Enthält Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on im Verhältnis 3 : 1. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. **EUH210** Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

CE-Kennzeichnung

CE 1211	Sopro Sopro Bauchemie GmbH Biebricher Straße 74 – 65203 Wiesbaden (Germany) www.sopro.com
07 CPR-DE3/0679.2.deu EN 12 004 Sopro MG-Flex® XXL schnell MG 679 Schnell erhärtender, verbesserter, zementhaltiger Mörtel für Fliesen- und Plattenarbeiten im Innenbereich für Wand und Boden	
Brandverhalten	Klasse E
Verbundfestigkeit als: Früh-Haftzugfestigkeit Haftzugfestigkeit nach Trockenlagerung	 ≥ 0,5 N/mm² ≥ 1,0 N/mm²
Dauerhaftigkeit für: Haftzugfestigkeit nach Wasserlagerung Haftzugfestigkeit nach Warmlagerung Haftzugfestigkeit nach Frost-Tauwechsel-Lagerung	 ≥ 1,0 N/mm² ≥ 1,0 N/mm² ≥ 1,0 N/mm²
Freisetzung gefährlicher Substanzen	siehe SDB

Bitte beachten Sie die aktuell gültige Produktinformation, die aktuell gültige Leistungserklärung gem. EU-BauPVO sowie das jeweils gültige Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der neuesten Fassung, aktuell auch im Internet: www.sopro.com! Die in dieser Information enthaltenen Angaben sind Produktbeschreibungen. Sie stellen allgemeine Hinweise aufgrund unserer Erfahrungen und Prüfungen dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Wenden Sie sich bitte bei Bedarf an unsere technische Beratung.

Objektberatung
Service-Hotline
Fon +49 6 11 17 07-170
Fax +49 6 11 17 07-136
Mail objektberatung@sopro.com

Anwendungsberatung
Service-Hotline
Fon +49 6 11 17 07-111
Fax +49 6 11 17 07-280
Mail anwendungstechnik@sopro.com

Verkauf Nord
Sopro Bauchemie GmbH
Lienener Straße 89
49525 Lengerich
Fon +49 54 81 31-310
Fon +49 54 81 31-314
Fax +49 54 81 31-414
Mail verkauf.nord@sopro.com

Verkauf Ost
Sopro Bauchemie GmbH
Zielitzstraße 4
14822 Alt Bork
Fon +49 3 38 45 476-90
Fon +49 3 38 45 476-93
Fax +49 3 38 45 476-92
Mail verkauf.ost@sopro.com

Verkauf Süd
Sopro Bauchemie GmbH
Postfach 42 01 52
65102 Wiesbaden
Fon +49 6 11 17 07-252
Fax +49 6 11 17 07-250
Mail verkauf.sued@sopro.com

Schweiz
Sopro Bauchemie GmbH
Bierigutstrasse 2
CH-3608 Thun
Fon +41 33 334 00 40
Fax +41 33 334 00 41
Mail info_ch@sopro.com

Österreich
Sopro Bauchemie GmbH
Lagerstraße 7
A-4481 Asten
Fon +43 72 24 6 71 41-0
Fax +43 72 24 6 71 81
Mail marketing@sopro.at

www.sopro.com

Sopro

feinste Bauchemie